



FONDSMANAGER



Dr. Georg von Wallwitz, CFA



Dr. Ernst Konrad

INVESTMENTSTRATEGIE

Beim Phaidros Funds Balanced streben wir durch ein ausgeglichenes Rendite-Risiko-Profil eine attraktive Rendite bei gleichzeitiger Anlagewertsicherung (keine Kapitalgarantie) an. Unsere langfristige Zielrendite ist mit der einer ausgeglichenen Geldanlage vergleichbar. Wir investieren weltweit in Aktien sowie in festverzinsliche Wertpapiere. Hinzu kommen Wertpapiere mit hybriden Eigenschaften wie beispielsweise Wandelanleihen mit Schwerpunkt Europa. Die Aktienquote kann zwischen 25% - 75% des Fondsvermögens variieren. Beimischungen wie ETFs dürfen maximal 10% des Fondsvermögens ausmachen.

NACHHALTIGKEITSPROFIL

- ✓ Ausschluss kontroverser Unternehmen und Sektoren
- ✓ UN Global Compact Konformität
- ✓ Aktive Stimmrechtsausübung und Engagement
- ✓ Artikel 8 Klassifizierung nach SFDR
- ✓ N = E Einstufung nach BVI-Verbändekonzept

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Verkaufsprospekt und unsere Webseite www.eybwallwitz.de/de/nachhaltigkeit/

Dieses Produkt bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation - SFDR)

FONDSDATEN

Rücknahmepreis:	202,26 EUR (29.04.2022)
ISIN / WKN:	LU0295585748 / A0MN91
Bloomberg:	PHAIOLA:LX
Fondskategorie:	Mischfonds (Multi-Asset)
Fondsdomizil/Typ:	Luxemburg / UCITS V konform
Fondswährung:	EUR
Aufledgedatum:	20.04.2007
Geschäftsjahr:	01.04. - 31.03.
Verwaltung:	IPConcept (Luxemburg) S.A.
Verwahrstelle:	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager:	Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH
Fondsvermögen:	1,55 Mrd. (29.04.2022)
Vertriebszulassung:	AT, CH, DE, LU
Ausgabe/Rücknahme:	Täglich
Mindestanlage:	Keine
Ertragsverwendung:	Thesaurierend

KOSTEN*

Ausgabeaufschlag:	Max. 4,00%
Rücknahmegebühr:	Keine
Laufende Kosten:	1,68% (Stand: 14.05.2021)
zzgl. erfolgsbezogene Vergütung:	10 % des absoluten Nettovermögenszuwachses mit High Water Mark

*Eine umfassende Übersicht der anfallenden Gebühren kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

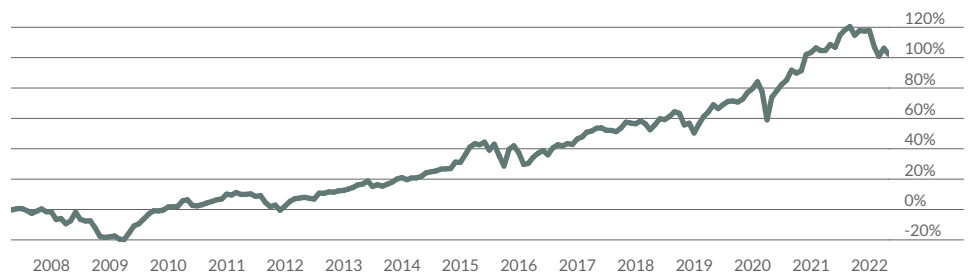
MONATSKOMMENTAR

Auch im April ist das Kapitalmarktumfeld von einer hohen Unsicherheit geprägt. So hat der S&P 500 im April um 8,7%, und der Nasdaq 100 um 13,3% nachgegeben. Die europäischen Indizes hingegen hielten sich besser. Der EURO STOXX 50 und der DAX beendeten den Monat mit einem Minus von rund 2%. Die Unsicherheit ist weiterhin getrieben durch die hohen Inflationsraten, welche auch zu einem weiteren Zinsanstieg führten. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen ist von 2,34% auf 2,93% gestiegen. 2-jährige Bundesanleihen rentieren erstmals seit 2014 wieder im positiven Bereich, konkret handelten die Papiere zum Monatsende bei einer Rendite von 0,26%. Auch die Risikoprämien für Unternehmensanleihen haben sich nochmals erhöht. Solide Unternehmen aus zyklischen Branchen rentierten bei teilweise über 5%. Die Aussicht auf stark steigende Leitzinsen in den USA sorgt jedoch für große Zurückhaltung bei möglichen Investoren, auch wenn mittlerweile eine Leitzinsanhebung von aktuell 0,5% auf über 3% bis Jahresende „eingepreist“ ist. Neben den seit Monaten dominierenden Makrodaten wurden im April viele Unternehmenszahlen präsentiert – denn die Berichtssaison für das erste Quartal läuft auf Hochtouren. Die meisten Unternehmen, die bislang berichtet haben, konnten dabei die Erwartungen der Analysten übertreffen. Auch die Gewinne sind höher als erwartet, wobei in einigen Branchen die Auswirkungen steigender Rohstoffpreise bereits zu spüren sind. Vor allem beim Ausblick auf das weitere Geschäftsjahr haben viele Unternehmen auf Kostendruck und Lieferengpässe hingewiesen. Dementsprechend sind die Erwartungen für das Gesamtjahr trotz des guten ersten Quartals nur sehr moderat gestiegen. Die Kursreaktionen auf gute Zahlen sind deutlich verhaltener ausgefallen, als der Kursrückgang bei Unternehmen, die die Erwartungen enttäuscht haben. Wenn man die einzelnen Sektoren betrachtet, stechen neben den zu erwartenden Gewinnern aus dem Energie- und Rohstoffbereich, auch die nicht-zyklischen Sektoren Gesundheitswesen und Basiskonsumgüter mit einer guten Gewinnentwicklung positiv hervor. Die Investorenstimmung hat sich durch die guten Unternehmenszahlen nicht gebessert. Dafür ist ein stabilerer konjunktureller Ausblick und ein abnehmender inflationärer Druck notwendig. Aufgrund von Basiseffekten ist in den nächsten Monaten zwar eine Plateaubildung der Inflationsrate wahrscheinlich, aber nachdem sich in den letzten Monaten diese Stabilisierung immer wieder verzögert hat, möchten Anleger nun zu

nächst fallende Inflationsraten sehen, bevor sich Zins- und Aktienmärkte nachhaltig erholen können. Der Phaidros Fund Balanced gab im Berichtsmonat je nach Anteilsklasse zwischen -1,84% und -1,92% an Wert ab. Positiv entwickelten sich die Aktien von Novo Nordisk und Walmart mit einem Kursgewinn von jeweils 8%. Novo Nordisk überzeigte mit gutem Umsatzwachstum im Diabetesgeschäft und ein im letzten Jahr in den USA zugelassenes Medikament zur Gewichtsreduktion wird sehr stark nachgefragt. Der Gesundheitssektor diente im April insgesamt als „sicherer Hafen“. So konnten auch Eli Lilly und Novartis um jeweils 7% zulegen. Teladoc war im April mit -40% der negative Ausreißer. Das Unternehmen senkte die Umsatz- und Gewinnprognose für das laufende Jahr um etwa 3%. Negativ wurde auch eine große Abschreibung für das im Jahr 2020 übernommene Unternehmen Livongo aufgenommen. Die Übernahme wurde damals ausschließlich mit eigenen Aktien bezahlt, daher ist dies vornehmlich ein bilanzieller Vorgang mit beschränkten finanziellen Auswirkungen. Die Kursreaktion ist auch der aktuellen Marktsituation geschuldet, die zu Übertreibungen neigt. Die positive Kursreaktion bei Meta Platforms haben wir genutzt, um die Position vollständig zu veräußern. Der europäische High Yield Index (Bloomberg Barclays Pan-European High Yield Index) handelte über den Monat um 2,9% tiefer. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen ist im April um 0,43% auf 0,97% gestiegen, und die Risikoprämie für Hochzinsanleihen weitete sich um 0,55% auf nun 4,5% aus. Negativ entwickelten sich vor allem die Anleihen aus der Autozuliefererbranche. Die Anleihen von Volkswagen (-8%), Mahle (-7%) und ZF (-7%) haben aufgrund von sich verschärfenden Lieferengpässen und weltweit sinkenden Produktionszahlen deutlich nachgegeben. Im Monatsverlauf haben wir die Nachranganleihe von Unibail-Rodamco und Telefonica veräußert, sowie die Position in BP reduziert. Die Anleihe von Coty wurde ein Jahr vor Fälligkeit gekündigt und im April vollständig zurückbezahlt. Die Aktienquote im Phaidros Funds Balanced haben wir auf 54% reduziert, und die Anleihenquote auf knapp 30% gesenkt. Die Kasseposition hat sich damit auf 10% erhöht. Wir halten nach wie vor etwa 5% Gold, was das Portfolio zusätzlich diversifiziert und stabilisiert. Für eine nachhaltige Erholung der Märkte ist eine Abnahme des Preisdrucks und damit eine Stabilisierung der Zinserwartungen notwendig. Diese wollen wir abwarten bevor wir uns wieder stärker bei Wachstumsunternehmen engagieren.

WERTENTWICKLUNG nach Kosten

Seit Auflage bis 29.04.2022



lfd. Jahr	-7,15%
1 Jahr	-3,05%
3 Jahre p.a.	6,18%
5 Jahre p.a.	5,67%
seit Auflage	102,26%

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	-3,85%
29.04.17 - 29.04.18	1,32%
29.04.18 - 29.04.19	8,43%
29.04.19 - 29.04.20	2,21%
29.04.20 - 29.04.21	21,26%
29.04.21 - 29.04.22	-3,25%

2022	-7,2%
2021	7,1%
2020	13,3%
2019	19,4%
2018	-3,9%
2017	6,8%
2016	6,6%
2015	4,9%
2014	8,2%



PORTFOLIOSTRUKTUR

Stand: 29.04.2022

ANLAGEKLASSEN	PORTFOLIOGEWICHTUNG	DURATION*	RENDITE BIS ZUR ENDFÄLLIGKEIT*	RESTLAUFZEIT*	BONITÄT*	MARKTKAPITALISIERUNG*
Aktien	54,23%					546,36 MRD.
Staatsanleihen						
Unternehmensanleihen	26,72%	4,75 J	6,07%	13,73 J	BB	
Wandelanleihen	2,69%	3,90 J	8,05%	3,99 J	BB	
Gold	5,60%					
Kasse	10,77%					
Sonstige						

*gewichteter Durchschnitt

Top 10 Positionen

XETRA Gold	5,60%
Novo Nordisk A/S Class B	2,61%
Johnson & Johnson	2,59%
Novartis AG	2,48%
WAL-MART STORES	2,40%
MasterCard 'A'	2,33%
Medtronic PLC Registered Shares DL -,10	2,31%
Eli Lilly and Company	2,28%
Nestle S.A.	2,19%
Alphabet Inc. Class A	2,19%

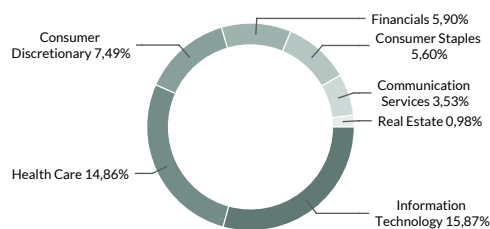
RISIKOKENNZAHLEN

Standard Abweichung 3J:	12,51%
Sharpe Ratio 3J:	0,54
Max. Verlust:	-13,61%
Max. Verlustdauer (Monate):	3

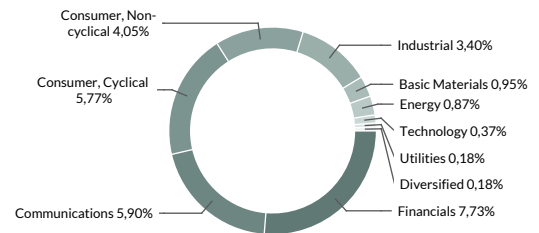
CHANCEN

- Breite Streuung durch flexible Investition in verschiedene Vermögensklassen wie bspw. Staats-, Unternehmens- und Wandelanleihen, Aktien, Immobilienaktien und Rohstoffe.
- Fokussierung auf Kapitalerhalt ohne Orientierung an herkömmlichen Marktindizes.
- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Risiko und Rendite.

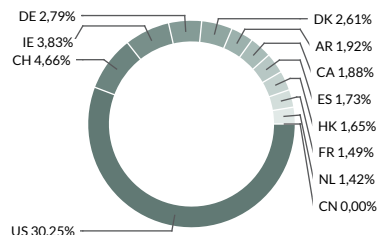
Sektoren Aktien



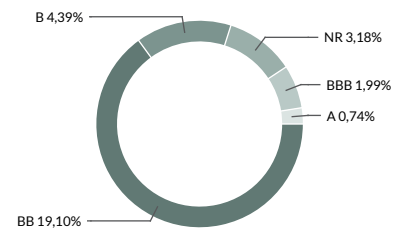
Sektoren Anleihen



Länder Aktien



Ratings Anleihen



RISIKEN

- Der Wert von Fondsanteilen sowie die daraus entstehenden Erträge können insbesondere durch Veränderungen an den Kapitalmärkten fallen oder steigen. Dies kann wiederum dazu führen, dass der Anteilswert unter den ursprünglich von Ihnen investierten Betrag fällt und/oder der Fonds seine Anlageziele nicht erreicht.
- Der Fonds kann zu Absicherungszwecken in Finanzderivate investieren, die als besonders risikoreich und schwankungsanfällig gelten. Somit können auch kurzfristig stärkere Wertveränderungen nach unten oder nach oben entstehen.
- Da der Fonds in Anleihen investiert, kann der Fondswert durch Zinsänderungen sowohl positiv als auch negativ beeinflusst werden.

EYB & WALLWITZ Vermögensmanagement GmbH

 Firmensitz
 Maximilianstr. 21
 80539 München

 Repräsentanz
 Kettenhofweg 25
 60325 Frankfurt

 Tel. +49 (0)89 / 25 54 66 - 0
 Fax +49 (0)89 / 25 54 66 - 10

 Tel. +49 (0)69 / 27 31 148 - 00
 Fax +49 (0)69 / 27 31 148 - 09

 sales@eybwallwitz.de
 www.eybwallwitz.de

EYB & WALLWITZ

INTELLIGENT INVESTIEREN

HINWEISE

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesem Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können, als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Grundsätzlich gilt, dass vergangenheitsbezogene Daten kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Dieses Factsheet ist nicht Bestandteil eines Verkaufsprospekts. Es ist für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dient ausschließlich Informationszwecken. Auch ist es weder als Angebot zum Erwerb, noch als Anlageberatung ausulegen und bezieht sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen, denen dieses Factsheet ausgehändigt wird. Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, sicherzustellen, dass die in diesem Factsheet enthaltenen Informationen korrekt sind, kann weder eine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen irgendwelcher Art übernommen werden noch für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie auf der Homepage (www.ipconcept.com), bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, und der deutschen Vertriebsstelle Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH, Maximilianstrasse 21, D-80539 München, erhältlich. Für Anleger in der Schweiz: Vertreterin ist die IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich und die Zahlstelle ist die DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich. Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos bei der Vertreterin in der Schweiz bezogen werden.